

US-Generalkonsul in Bad Kissingen

Timothy Liston und Sabine Dittmar tragen sich in das Goldene Buch der Stadt ein

— Die gemeinsame Geschichte von Bad Kissingen und den US-Amerikanern zeigt auch der Blick in das Goldene Buch der Stadt. Dieses berühmte und wertvolle Zeitdokument der letzten 130 Jahre Stadt- und Weltgeschichte weist seit Ende der 1940er Jahre einige Einträge von Vertreterinnen und Vertretern der USA auf. Diese besuchten entweder Bad Kissingen, wie zum Beispiel Neil Armstrong, der erste Mensch auf dem Mond, oder sie wirkten und arbeiteten hier, wie die Kommandeure der hier stationierten US-Truppen. Seit Mittwoch, den 27. August, kommt der neue US-Generalkonsul in Bayern, Timothy E. Liston, zu dieser erlesenen Schar hinzu.

Liston trug sich zusammen mit der Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesgesundheitsministerium, Sabine Dittmar, in das Goldene Buch der Stadt ein. Sabine Dittmar begleitete den Generalkonsul auf seiner Antrittsbesuchs-



Oberbürgermeister Dr. Dirk Vogel (li), US-Generalkonsul Timothy E. Liston und Parlamentarische Staatssekretärin Sabine Dittmar beim Antrittsbesuch im Bad Kissinger Rathaus

reise im Wahlkreis.

Oberbürgermeister Dr. Dirk Vogel begrüßte den hohen Gast: „Ich und Bad Kissingen freuen uns, die Vereinigten Staaten wieder als den Partner an unserer Seite zu

wissen, als den wir sie kennen und schätzen. Und wir freuen uns, Sie als ersten US-amerikanischen Repräsentanten nach sehr langer Zeit wieder hier bei uns in Bad Kissingen begrüßen zu dürfen.“

Timothy E. Liston bedankte sich für den herzlichen Empfang und zeigte sich von der Stadt Bad Kissingen sehr begeistert. Sabine Dittmar richtet den Fokus auf die Bedeutung von Bad Kissingen als Gesundheitsstadt. Die staatliche Gesundheitspolitik spiele in Gesprächen mit dem transatlantischen Partner USA immer eine wichtige Rolle.

Besichtigung des Welterbes

Im Anschluss an den offiziellen Akt im Rathaus begleiteten der Oberbürgermeister und die Kurdirektorin Sylvie Thormann den Generalkonsul und die Staatssekretärin bei einem Rundgang durch die Bereiche der Stadt, die mit für die Ernennung zum UNESCO-Welterbe prägend waren. Erläuterungen aus erster Hand dazu gaben UNESCO-Projektleiter Peter Weidisch und Site-Managerin Anna-Maria Boll.

runandfun – Das Lafevent für jeden

— Am 9. Oktober 2022 findet das 8. runandfun-Laufevent statt.

Auch beim 8. runandfun Event hat man sich aufgrund der positiven Resonanz des letzten Jahres gegen eine Zeitnahme entschieden und den Teil „fun“ des Laufnamens in den Vordergrund gestellt. Es wird wieder ein Lauf zur Entspannung und für den persönlichen Laufflow organisiert. Es gibt keine offizielle Zeitnehmung, keine Siegerehrung, keine Platzierung im Ziel und keine Goldmedaille. Jeder läuft für sich und für sein persönliches Erlebnis! Für folgende Läufe kann man sich anmelden: Marathon, Halbmarathon, 10 km, 5 km, Bambini und Schülerläufe.

Wer gerne die eigene Laufzeit wissen möchte, stoppt diese selbst beim Durchlaufen der Startlinie und der Ziellinie. Es gibt ein Startsignal und das Starterfeld geht ohne Stress auf die Strecke, weil die fair-time Zeitnehmung zum Tragen kommt. Wer möchte, notiert die selbst gestoppte Zeit sowie die gelaufene Distanz auf die Rückseite



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des RUNANDFUN 2021. Foto: Julia Milberger

der Startnummer. Die Startnummer kann zur Erinnerung selbstverständlich behalten werden oder sie wird bei uns abgegeben. Jede abgegebene Startnummer mit Namen, Zeitangabe und Distanz wird von uns ausgewertet und in einem Klassement ohne Altersklasse und Jahr-

gang, jedoch mit Namen, Distanz und Zeit auf unserer Webseite veröffentlicht. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen im Ziel eine Finisher-Erinnerungsmedaille.

Jede abgegebene Startnummer mit Namen nimmt an der Startnummernverlosung teil. Es gibt tolle

Sachpreise zu gewinnen.

Jeder ist eingeladen mitzulaufen – das Teilnehmerfeld ist jedoch auf 200 Läufer begrenzt. Alle Infos zu Ausschreibung und zur Online-Anmeldung gibt es unter <https://www.run-and-fun.de>